

Universitätsstadt Gießen

Der Magistrat

**Büro für Magistrat, Information
und Service**

Geschäftsstelle Ortsbeiräte



Universitätsstadt Gießen · Büro f. Mag., Info. u. Service · Postfach 110820 · 35353 Gießen

Herrn Ortsvorsteher

Dieter Geißler

An der Schillerlinde 10

35394 Gießen-Rödgen

Berliner Platz 1

35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Kerstin Braungart
Zimmer-Nr.: S04-017
Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 24.01.2012

D u r c h s c h r i f t

Vermessungsarbeiten am Bürgerhaus;

Anmerkung von Frau Victor in der 5. Sitzung des Ortsbeirates am 13.12.2011, TOP 9.1

Sehr geehrter Herr Geißler,

Frau Victor merkte in der o. g. Sitzung an, dass rund um das Bürgerhaus Vermessungsarbeiten durchgeführt wurden. Sie fragte nach dem Grund der Arbeiten und welche Planungen vorgesehen seien.

Beiliegende Stellungnahme des Vermessungsamtes übersende ich Ihnen m. d. B. um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

gez.

Braungart

D / Fraktionsvorsitzende, Frau Bürgermeisterin Weigel-Greilich, Frau Stadträtin Eibelshäuser, Herrn StR Zippel, Herrn StvV Fritz z. K.

Universitätsstadt Gießen · Vermessungsamt · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

über Dez. III

an
Büro für Magistrat, Information
und Service
– **Geschäftsstelle Ortsbeiräte** –

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Herr Skib
Zimmer-Nr.: 02-182
Telefon: 0641 306-1200
Telefax: 0641 306-2200
E-Mail: vermessungsamt@giessen.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 08:00-12:00 Uhr
14:00-15:30 Uhr
Fr. 08:00-12:30 Uhr

—	Ihr Zeichen	Unser Zeichen Sk/CSch	Ihr Schreiben vom	Datum 16. Januar 2012
---	-------------	--------------------------	-------------------	--------------------------

5. Sitzung des Ortsbeirates Rödgen Top 9: Anfrage Vermessungsarbeiten am Bürgerhaus Rödgen

— Sehr geehrte Damen und Herren,

das Vermessungsamt erfasst im Auftrag des Gartenamtes die Außenbereiche der öffentlichen Gebäude (Kindergärten, Schulen, Feuerwehren, etc.) und die öffentlichen Grünflächen (Sport- und Parkanlagen, Bolzplätze und Kinderspielplätze) mit dem Ziel, diese in das geographische Informationssystem einzustellen, um die Pflegearbeiten besser ermitteln und kalkulieren zu können.
Besondere Planungsabsichten sind nicht vorhanden.

Mit freundlichen Grüßen
i.A.

gez.

Skib
Amtsleiter